

Hans Platzgumer. *Soundtrack* (Konkord 035/Hoanzl)

## Eine Tonspur, 23 Standbilder, eine letzte CD.

**Hans Platzgumer**, seit Jahrzehnten einer der renommiertesten und weitgereisten Musiker Österreichs, macht Ernst: Er respektiert den **Tod der CD**, den er schon 1987 auf seinem ersten Album proklamierte, und veröffentlicht mit **Soundtrack** seine letzte Produktion im CD-Format.

Dem Anlass entsprechend ist sie ein besonders extravagantes und aufwändiges Produkt, ein digitales Epos, Musik, die sich aller Konventionen entledigt und ohne herkömmliche Rhythmik, Harmonien oder Melodien auskommt.

10 Jahre lang hat Platzgumer in seinen Film-, Theater- und Hörspielkompositionen Klangforschung betrieben, um diese Geschichte erzählen zu können. Ein riesiger Pool aus Soundfiles ist im Zuge dieser Arbeiten entstanden. Daraus hat er zahlreiche Bestandteile herausgefiltert, bearbeitet, rearrangiert, mit neuen Kompositionen vermengt und zur 66 Minuten langen Tonspur eines **imaginären Films** verdichtet, der ausschließlich im Kopf des Hörers entsteht.

Die CD ist in ein schlichtes, weißes Cover verpackt, um jedem Hörer Raum für eigene Assoziationen zu lassen. In welche Bilderwelten diese Soundscapes führen können, zeigen **23 Frontcoverentwürfe** internationaler Künstler, die als Alternative zum Originalcover beigelegt sind und wie eine Bildergalerie zur Betrachtung einladen.

Die beteiligten Künstler entstammen unterschiedlichsten Kulturen, Generationen und Kunstrichtungen. Einzige Vorgabe für ihre Arbeiten waren die Musik des *Soundtracks* und das Format des CD-Covers. Die 23 Werke begleiten den **Soundtrack** mit einer stimmigen, dramaturgischen Bildsprache - ein Beweis dafür, wie deutlich instrumentale Musik als internationale Sprache verstanden wird.

Am 31.1.09 wird also auf dem Wiener Independent-Label KONKORD die letzte Kunststoffscheibe des Soundalchemisten **Hans Platzgumer** erscheinen, der sich anschließend neuer Musik und anderen Medien widmen will. Bei der Präsentation am 10.2.09 im Wiener MAK sowie den darauffolgenden ‚Soundtrack‘ Veranstaltungen in anderen Städten wird ein grandioser Stream komplexer Schallereignisse erklingen, einerseits als Live-Performance mit Videos des Münchner Videokünstlers Georg Gaigl, andererseits als Soundinstallation in einer extra für den *Soundtrack* errichteten **Hörbox**, einem Kubus, in dem Einzelpersonen in völliger Dunkelheit, ohne jegliche Ablenkung die Musik sehen können. Im März wird das Ö1 Kunstradio eine Dolby 5.1 Surround Version des *Soundtracks* ausstrahlen.

**Purer und intensiver ist Electronica noch nie gewesen!**

### **Beteiligte Künstler:**

Deborah Sengl, Cédric Teisseire, Ernst Trawöger, Peter Sandbichler, Schöne Neue Kinder, 2av, Catriona Shaw, Roland Maurmair, Georg Gaigl, Georg Wagenhuber, Siegrun Appelt, Amane Murakami, Karl Heinz Ströhle, Gerhard Klocker, Hans Groisz, Jeanette Müller & Paul Divjak, Buffet Für Gestaltung, CaMi Tokujiro, Steve Clarke, Ingo Pertramer, Heri&Salli, Laurent Goei, Joachim Schnaitter

### **Hans Platzgumer auf KONKORD**

Musiken für Theater, CD, KONKORD 031 (2008)

hp.stonji, Syntonum, CD, KONKORD 015 (2007)

[www.konkord.org](http://www.konkord.org)

[www.platzgumer.net](http://www.platzgumer.net)